CONCERT

zum

Besten des Orchester-Pensionsfonds

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Montag, den 26. November 1860.

Unter Direction des Herrn Capellmeisters **Carl Reinecke** und mit gütiger Unterstützung des Königlich-Hannoverschen Concertdirectors Herrn **Joseph Joachim** sowie der geehrten Mitglieder des Pauliner Sänger-Vereins.

Erster Theil.

Ouverture zu „Preciosa" von C. M. von Weber.

Die Minnesänger, Männerchor von Robert Schumann, gesungen vom Pauliner-Sängerverein.

Zu dem Wettgesange schreiten
Minnesänger jetzt herbei;
Ei, das giebt ein seltsam Streiten,
Ein gar seltsames Turnei!

Phantasie, die schäumend wilde,
Ist des Minnesängers Pferd,
Und die Kunst dient ihm zum Schilde,
Und das Wort, das ist sein Schwert.

Hübsche Damen schauen munter
Vom beteppichten Balkon!
Doch die Rechte ist nicht d'runter
Mit des Siegers Myrthenkron'.

Andre Leute, wenn sie springen
In die Schranken, sind gesund,
Aber Minnesänger bringen
Dort schon mit die Todeswund'.

Zu dem Wettgesange schreiten
Minnesänger jetzt herbei;
Ei, das giebt ein seltsam Streiten,
Ein gar seltsames Turnei.

H. Heine.

Mus II y 66, 9